

Zwei Einbrüche in Tankstellen im Weserbergland

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 27. Februar 2015 um 13:49 Uhr

Tatorte in Afferde und Hessisch Oldendorf

Sind es die selben Täter? Tankstellen-Einbrecher haben es auf Zigarettenslangen abgesehen

Freitag 27. Februar 2015 - **Hameln (wbn).** ■ **Zwei Einbrüche in Tankstellen in der Region Weserbergland und das innerhalb von zwei Tagen. Waren es die selben Täter?**

Der erste Einbruch erfolgte in Afferde, wobei die unbekannten Täter mit Hilfe einer Leiter sich Zugang in die Tankstelle verschafft hatten. Bei dem zweiten Einbruch brachen die Unbekannten die Vordertüre auf. Geklaut wurden vornehmlich Zigarettenslangen. In Hessisch Oldendorf wurde zudem noch ein Wandtresor aufgebrochen.

Fortsetzung von Seite 1

Die Polizei bittet um Zeugenhinweise. Nachfolgend die beiden offiziellen Polizeiberichte:
„Donnerstagnacht (26.02.2015) zwischen 0.00 und 5:40 Uhr drangen unbekannte Täter in eine Tankstelle in Afferde ein.

Offensichtlich mit Hilfe einer Leiter gelangten die Täter an der Gebäuderückseite an ein höher gelegenes Fenster und brachen dieses auf. Aus den Räumlichkeiten der Tankstelle an der Hamelner Straße wurden Zigarettenslangen entwendet. Die Täter konnten mit der Beute, die vermutlich in Müllsäcken verstaut wurde, unerkannt entkommen. Der Sach- und Entwendungsschaden liegt bei mehreren tausend Euro.

Zeugen, die in dieser Nacht entsprechende Beobachtungen gemacht haben, werden gebeten, sich unter Tel. 05151/933-222 mit der Polizei Hameln in Verbindung zu setzen.

Hessisch Oldendorf - Unbekannte Täter drangen vergangene Nacht (Freitag, 27.02.2015) über die Eingangstür gewaltsam in die Räumlichkeiten einer Tankstelle an der Welseder Straße ein. Die Tatzeit konnte auf 02.20 – 02.30 Uhr eingegrenzt werden. Neben Tabakwaren wurde ein Wandtresor entwendet. Der Gesamtschaden einschließlich der entstandenen Sachschäden

Zwei Einbrüche in Tankstellen im Weserbergland

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 27. Februar 2015 um 13:49 Uhr

wird auf mehrere tausend Euro geschätzt.

Auch in diesem Fall sucht die Polizei Zeugen. Wer hat in dem betreffenden Zeitraum verdächtige Personen oder Fahrzeuge beobachtet. Hinweise werden unter der Tel. 05151/933-222 entgegengenommen.

Ein Zusammenhang zwischen beiden Taten wird geprüft.“